

Wenn Arbeit zum Luxus wird...

22.02.2010, 14:34 | Politik, Recht & Gesellschaft

Pressemitteilung von: *ödp Landesverband Baden-Württemberg*



Arbeit so wertvoll wie ein Luxusgegenstand? Unsere Zukunft? (Foto: Pixelio/Steves)

Stuttgart, 22.02.2010. Wenn jemand vierzig Stunden in der Woche arbeitet und am Monatsende geringfügig mehr als den Hartz IV-Satz verdient, so stimmt unser Sozialsystem nicht mehr. Der Faktor Arbeit wird immer stärker belastet. Aus einem regulären Job werden 3 oder 4 einzelne 400 Eurojobs gemacht, insbesondere im Dienstleistungsgewerbe. Angestellte und Arbeiter werden gegeneinander ausgespielt, um Lohndumping zu betreiben.

Zudem ist es äußerst verwerflich, wenn Sozialschwache gegeneinander aufgehetzt werden, wie es die FDP tut. Wenn generell Hartz IV-Bezieher gegenüber Geringverdienern als Sozialschmarotzer diffamiert werden, finden wir, die Ökologisch-Demokratische Partei / Familie und Umwelt (ödp), dies unsozial und unchristlich.

Deshalb fordern wir, dass der Faktor Arbeit entlastet und nicht durch Steuern subventioniert wird, wie es die Unionsparteien vertreten. Der Faktor Arbeit muss von sämtlichen Sozialabgaben befreit werden. Dies bedeutet, wir benötigen ein steuerfinanziertes Sozialsystem, in dem alle Einkommensarten erfasst werden. Der Verbrauch von Rohstoffen, Energie und das Einkommen aus Kapitalerträgen müssen besteuert werden, um die Einnahmeausfälle im Bereich Arbeit auszugleichen.

Grundsätzlich gilt, dass die Starken mehr schultern müssen als die Schwachen. Um die Reallohnschere nach unten zu stoppen, sind Mindestlöhne einzuführen, um ein menschenwürdiges Dasein zu gewährleisten. Außerdem ist eine CO₂-Steuer unumgänglich, um die Produkte zu besteuern, die zum einen Energie intensiv hergestellt werden oder die aus Ländern kommen, in denen mit klimaschädlichem CO₂ produziert wird.

Da die Gewinne nicht mehr überwiegend über den Faktor Arbeit erwirtschaftet werden, sondern durch Spekulation auf

den Finanzmärkten, ist dies der einzige Weg, dem immer stärker um sich greifenden Raubtierkapitalismus die Zähne zu zeigen.

Portrait

Der ödp-Landesverband Baden-Württemberg ist eine Untergliederung der Ökologisch-Demokratischen Partei. In der ödp arbeiten Menschen zusammen, die dem Streben von Gesellschaft und Wirtschaft nach "Immer mehr" das Prinzip Verantwortung entgegensetzen: "Leben mit Zukunft". Angestrebt wird eine Wende im Lebens- und Wirtschaftsstil - weg von der Überfluss- und Verschwendungswirtschaft, hin zu Nachhaltigkeit und "echter" Lebensqualität.

News-ID: 400418 • Views: 167 (Stand: 28.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/400418/Wenn-Arbeit-zum-Luxus-wird-.html>